

MS-Info

Fachinformation der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft



Gruppenaufenthalte: eine Auszeit

In einem Gruppenaufenthalt (GA) der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft erleben pflegebedürftige MS-Betroffene abwechslungsreiche Momente und erhalten neue Impulse für ihr Alltagsleben. Die Gruppenaufenthalte bieten den Betroffenen und ihren pflegenden Angehörigen Zeit zum Kräfte tanken. Solche Verschnaufpausen und der Abstand zum Alltag schaffen grundlegende Ressourcen für beide Seiten.

«Die Gruppenaufenthalte der MS-Gesellschaft geben mir Kraft für das ganze Jahr» sagen Betroffene wie Angehörige. Die Pflege MS-Betroffenen zu Hause fordert viel, deshalb brauchen auch Angehörige Erholungsphasen. Gruppenaufenthalte steigern die Lebensqualität auf beiden Seiten.

Gruppenerlebnis

Die Gruppenaufenthalte der MS-Gesellschaft finden jährlich von April bis Oktober statt. Ein Aufenthalt dauert zwei oder drei Wochen und wird in Kliniken oder Erholungszentren mit entsprechender Infrastruktur durchgeführt. In einer Gruppe werden maximal 12 MS-betroffene Gäste

von bis 20 Freiwilligen unter der Leitung von zwei dipl. Pflegefachpersonen betreut. Der Einsatz der Freiwilligen dauert 8 bis maximal 14 Tage, danach werden sie durch eine neue Equipe abgelöst. Einige Freiwillige bleiben auch für die ganze Dauer des Gruppenaufenthaltes.

Aktivitäten

Es wird ein vielfältiges Ausflugsprogramm für die ganze Gruppe organisiert und es ist erwünscht, dass die GA-Gäste an den Ausflügen teilnehmen. Die Aktivitäten werden mit der Gruppe individuell abgesprochen und dem gesundheitlichen Zustand und den Bedürfnissen der MS-

damit es besser wird



Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

Betroffenen angepasst. So können Besichtigungen regionaler Sehenswürdigkeiten, Schifffahrten, Ausflüge auf den See oder die Berge, Einkaufsbummel oder Zoobesuche auf dem Programm stehen. Für Transporte vor Ort stehen drei Rollstuhlbusse zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter werden Museen besucht, Bastelarbeiten gemacht oder es wird gemalt, gespielt und gerätselt.

Naturerlebnis

Stunden an der frischen Luft und in der freien Natur werden in unseren Aufenthalten besonders geschätzt. Wir organisieren Picknicks, Waldspaziergänge oder Schifffahrten, wann immer es die Wetterverhältnisse zulassen. Der grosse Umschwung an diesen Aufenthaltsorten lädt aber auch einfach «zum Sein» ein. Einfach wieder mal Sonne, Wind oder Regen spüren und neue Kraft für den Alltag tanken. MS-Betroffene und Freiwillige erinnern sich immer wieder gerne an die gemeinsamen Eindrücke und Abenteuer.

Pflege und Betreuung

Die MS-Gesellschaft hat die Zulassung als Spitex-Organisation. Je zwei diplomierte Pflegefachpersonen leiten einen Gruppenaufenthalt. Die professionelle Grund- und Behandlungspflege wird dadurch sichergestellt. Auch Mobilisationstechniken und Behandlungstherapien (z.B. Kinästhetics) finden Anwendung. Die Gäste werden von je einer freiwilligen Person betreut. Die Freiwilligen betreuen und pflegen den ihnen zugewiesenen Gast unter Anleitung während 8 bis maximal 14 Tagen. In der Halbzeit wechselt die Betreuung. Ein Teil der Freiwilligen besitzt pflegerische Vorkenntnisse und/oder kommt aus Pflegeberufen, die meisten sind jedoch Laien. Manchmal absolvieren auch angehende SRK Pflegehelferinnen und Pflegehelfer ein Praktikum oder Zivildienstleistungen leisten ihre Dienstage im Rahmen der Gruppenaufenthalte. Diese unterschiedlichen «Ausgangslagen» erfordern von allen Seiten Toleranz und Geduld. Die medizinische Betreuung wird von Ärzten der entsprechenden Region abgedeckt.

Kosten

Obwohl die Freiwilligen unentgeltlich arbeiten, ergeben sich hohe Kosten für solche Aufenthalte. MS-Betroffene bezahlen persönlich CHF 400.- (Mitglieder) bzw. CHF 500.- (Nichtmitglieder) pro Aufenthaltswoche. Wäh-

rend den Aufenthalten entstehen für die Gäste lediglich Auslagen für Getränke, Ausflüge oder private Einkäufe. Die Hin- und Rückreise zu und von den Aufenthaltsorten müssen durch die Gäste oder Angehörigen selbst organisiert und bezahlt werden. Falls die Übernahme des «persönlichen Beitrages» nicht möglich ist, kann ein Gesuch zur Kostenübernahme gestellt werden. Hierfür wenden Sie sich bitte an unsere MS-Beratung:

MS Infoline 0844 674 636
Montag - Freitag, 09.00 - 13.00 Uhr

Wer kann sich anmelden?

Anmelden können sich alle pflegebedürftigen MS-Betroffenen, die Zeit mit Gleichgesinnten verbringen möchten.

Anmeldung

Die Daten für bevorstehende Gruppenaufenthalte veröffentlichen wir jeweils im November in unserer Zeitschrift FORTE und auf unserer Website. Mit entsprechendem Talon, telefonisch oder per E-Mail können Sie dann das Aufnahmegesuch bei uns bestellen und ausgefüllt bis zur angegebenen Anmeldefrist bei uns einreichen. Das Aufnahmegesuch kann auch online auf unserer Website gestellt werden.

Begegnungswochen

Für MS-Betroffene, die wenig Unterstützung benötigen, bieten unsere Begegnungswochen erholsame und erlebnisreiche Tage. Auskunft erhalten Sie beim Bereich Kongress- & Veranstaltungsmanagement.

Bereich Kongress- & Veranstaltungsmanagement
Zentrale: 043 444 43 43
veranstaltungen@multiplesklerose.ch

Für weitere Informationen und Beratungen steht Ihnen die MS-Gesellschaft gerne zur Verfügung:

Bereich Kongress- & Veranstaltungsmanagement
Zentrale: 043 444 43 43
veranstaltungen@multiplesklerose.ch

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Josefstrasse 129 / 8031 Zürich
Informationen: www.multiplesklerose.ch / 043 444 43 43
info@multiplesklerose.ch

